

# Freibeuter der Liebe

## Wie Heiratsschwindler arbeiten

Von Dr. Thoma

**F**ünzig Prozent aller Frauenselbstmorde werden durch Heiratsschwindel verursacht. Das klingt sensationell, aber es ist nach den Angaben des Amtsgerichtsrats Dr. Ueberhorst in Übereinstimmung mit den Erfahrungen der Berliner Kriminalpolizei festgestellt worden. Bei der Berliner Kriminalpolizei besteht ein Sonderdezernat für Heiratsschwindel. Manche betrogene Braut fand in dem dort aufliegenden Album ihren „Bräutigam“ wieder. Es ist kein kleines Büchlein, sondern

**ein Album mit  
6000 Heiratsschwindlern.**

Dem Neuling gelingt es oft, jahrelang unbehelligt seinem dunklen Gewerbe im Massenbetriebe der Großstadt nachzugehen. Erst wenn eine Anzeige erfolgt ist und Beschreibung und Bild des Betreffenden vorliegt, und vor allem erst, wenn der besondere Trick, mit dem der Heiratsschwindler arbeitet, bekannt ist,

setzt sich der Fahndungsdienst auf seine Spur und verfolgt ihn unausgesetzt.

*Bei der Berliner Kriminalstelle kommen täglich zwei bis drei neue Betrugsanzeigen zur Bearbeitung. Wie die Beamten des Büros mitteilen, herrscht bei den meisten anzeigenden Mädchen und Frauen, wenn sie auch noch so empört sind, immer der Wunsch vor: „Ach, er soll doch lieber nicht erfahren, daß gerade ich die Anzeige erstattet habe.“*

**M**erkwürdig für diese Kategorie der Berufsverbrecher ist es, daß sie fast alle aus ganz niedrigen Schichten stammen und daß sich bei Gericht in den Verhandlungen eine seltsame Erscheinung offenbart:

**Heiratsschwindler sind selten schön!**

Im Gegenteil, nach den übereinstimmenden Mitteilungen der zuständigen Gerichts- und Polizeistellen sind sie in der Regel äußerlich sehr unscheinbar. Man weiß ja allerdings auch, daß die Frauen mehr durch das Ohr, die Männer